



sicher. für alle.

# Verbandsversammlung

am 06.05.2022

Jahresbericht für 2020/2021 des Vorsitzenden des KfV  
Gießen e.V.

Jahresbericht für 2021 des Kreisjugendfeuerwehrwartes

Abschlussbericht der FGL Wettbewerbe für 2020/2021

Bericht des Kreisstabführers für 2020/2021

Tätigkeitsbericht der Feuerwehren im Landkreis Gießen für  
2021 im Landkreis Gießen



sicher. für alle.

## Jahresbericht des Vorsitzenden des KfV Gießen e.V.

Die beiden vergangenen Jahre hat die **Corona-Pandemie** die Feuerwehren vor große Herausforderungen gestellt. Aber die Feuerwehren im Landkreis Gießen ließen sich dadurch nicht entmutigen und waren zu jeder Zeit während der Pandemie einsatzbereit. Auch der Ausbildungsbetrieb ist in vielen Feuerwehren aufgrund der vielfältigen kreativen Lösungen nicht komplett zum Erliegen gekommen. Die Verlagerung der Ausbildungsinhalte in Onlineformate wurde an vielen Stellen vorangetrieben. Wir stellen fest, dass Corona nicht nur als Bedrohung wahrgenommen werden sollte, sondern auch als Chance. Eine Chance, um das Feuerwehrwesen in Sachen Digitalisierung voranzubringen.

Auch der Verband musste sich auf die Situation unter Corona-Bedingungen neu einstellen. Nahezu alle Veranstaltungen, die das Miteinander stärken, mussten in den vergangenen beiden Jahren abgesagt werden, wie zum Beispiel die **Kreisfeuerwehrtage** 2020 in Queckborn und 2021 in Laubach.

Die **Verbandsversammlungen** 2020 und 2021 konnten ebenfalls nicht in Präsenz durchgeführt werden. Der Verbandsausschuss des Kreisfeuerwehrverbands hat daraufhin entschieden, die Verbandsversammlung nicht im üblichen Rahmen durchzuführen, sondern von einer Möglichkeit Gebrauch zu machen, die der Gesetzgeber ermöglicht. Das „Gesetz über die Maßnahmen im Gesellschafts-, Genossenschafts-, Vereins-, Stiftungs- und Wohnungseigentumsrecht“ (GesRuaCOVBekG), § 5 Abs. 3 gestattet es, gültige Beschlüsse abweichend von § 32 Abs. 2 des Bürgerlichen Gesetzbuches (BGB) auch ohne Versammlung der Mitgliedschaft herbeizuführen. Die Voraussetzung war, dass alle Mitglieder angeschrieben wurden und mindestens 50 % der Stimmberechtigten von ihrem Wahlrecht bis zu dem vom Verband festgesetzten Termin in Textform Gebrauch machen. In diesem Sinne haben wir unsere übliche Tagesordnung auf das erforderliche Mindestmaß reduziert. Von 233 Stimmberechtigten kamen 133 Stimmzettel zurück, was einer Rücklaufquote von 57,08 % entspricht. Der Vorstand wurde für die Jahre 2019 und 2020 entlastet und als Kassenprüfer wurden Florian Stein (Lich), Bernd Schöps (Pohlheim) und als Ersatzprüfer Oliver Ortwein (Staufenberg) gewählt. Für die Ausrichtung der **Verbandsversammlung 2023** wurde die Feuerwehr Pohlheim-Garbenteich gewählt und für den **Kreisfeuerwehrtag 2023** die Feuerwehr Grünberg (Kernstadt).

Im Oktober 2020 war eine ein-tägige **Klausurtagung** des Vorstandsvorstandes mit den Leitern der Feuerwehren und der Brandschutzaufsicht in Butzbach/Nieder-Weisel geplant. Aufgrund der damals rapide steigenden Coronazahlen wurde der Termin abgesagt. Alternativ wurden Video- und Telefonkonferenzen für die Besprechung anstehender Themen angeboten.

Im September 2021 hat es die Coronalage zugelassen, dass der Vorstand gemeinsam mit den Leitern der Feuerwehren und Mitarbeitern der Brandschutzaufsicht zu einer **drei-tägigen Klausurtagung** nach Bamberg gefahren ist. Dort berichtete die

Arbeitsgruppe Digitalisierung, die sich auf der letzten Klausurtagung gebildet hatte, von den Ergebnissen einer kreisweiten Umfrage aller Leiter der Feuerwehren sowie der Werkfeuerwehren zum aktuellen Sachstand der Digitalisierung in den Feuerwehren. Ein weiteres wichtiges Thema war die Fortschreibung des gemeinsamen Fahrzeugkonzepts aller Kommunen im Kreis Gießen. Es läuft zum Ende des Jahres 2022 aus und sollte aus Sicht der Tagungsteilnehmer frühzeitig konzipiert werden. Für die Erarbeitung der zukünftigen Ausrichtung des Fahrzeugkonzepts haben sich zwei Kreisbrandmeister und fünf Leiter der Feuerwehren zu einer AG zusammenschlossen. Bei seiner Einführung vor zehn Jahren war das gemeinsame Fahrzeugkonzept ein Musterbeispiel für eine gelingende interkommunale Zusammenarbeit. Das sollten wir auf jeden Fall beibehalten. Außerdem wurden umfangreiche weitere Themen zwischen den Leitern der Feuerwehren und dem Kreisbrandinspektor mit den Kreisbrandmeistern abgestimmt: Maßnahmen bei überörtlichen Einsätzen außerhalb des eigenen Gemeindegebietes, eine neue, teils georeferenzierte Alarm- und Ausrückeordnung der Feuerwehren im Kreisgebiet sowie eine intensivere Zusammenarbeit, zum Beispiel im Gefahrenabwehrzentrum.

Im Mai 2021 hatten wir zu **Teilraumgesprächen** mit dem Vorstand des Kreisfeuerwehrverbandes und der Brandschutzaufsicht eingeladen. Nach dem wir zwischen 2016 und 2019 die Teilraumgespräche erstmals in Präsenz vor Ort durchgeführt hatten, wurden diese aufgrund der Corona-Pandemie Online in Teilräumen durchgeführt. Ziel ist ein allgemeiner Informationsaustausch zwischen den örtlichen Feuerwehren und den Fördervereinen mit dem Vorstandsvorstand und der Brandschutzaufsicht. Aktuelle Probleme oder offene Fragen können so im Rahmen einer vertrauensvollen und direkten Kommunikation erörtert werden.

Gemeinsam mit unserem Team für Presse- und Öffentlichkeitsarbeit haben wir die Zeit genutzt, um unsere **Homepage** von Grund auf neu zu gestalten. Unter [www.kfv-giessen.de](http://www.kfv-giessen.de) finden sowohl interessierte Bürgerinnen und Bürger als auch Feuerwehrkameradinnen und -kameraden vielfältige Informationen rund um alle Sparten der Feuerwehr im Landkreis Gießen.

Das **Online-Buchungssystem** hatte sich bis zur Corona-Pandemie sehr gut etabliert und wurde sehr gut angenommen. Es ist unter dem Link <https://buchung.kfv-giessen.de/> oder über den Button „Materialverleih“ auf der Startseite der KfV-Homepage erreichbar. Über das Buchungssystem kann der Branddemonstrationscontainer, der Brandschutzerziehungsanhänger, die Hüpfburg und die Buttonmaschine reserviert werden. Es gibt einen Onlinekalender in dem ersichtlich ist, ob das gewünschte Material verfügbar ist. Zudem können die Kosten eingesehen werden, die jeweiligen Nutzungsordnungen und weitere wichtige Informationen (z.B. Aufbauanleitung der Hüpfburg) heruntergeladen werden.

Außerdem arbeitet eine Gruppe aus dem Vorstand gemeinsam mit einer Gießener Agentur an einer Kampagne, in der es um die **10 Leitsterne** geht, auf die sich die Leiter der Feuerwehren auf der Klausurtagung 2019 in Bonn verständigt haben. Als

erstes wurde Ende 2020 ein Videospot online über die Homepage, Facebook und unseren eigenen YouTube-Kanal veröffentlicht. An der Kampagne wird weiterhin gearbeitet und inzwischen wurden beispielsweise Wandschilder mit den 10 Leitsternen für alle Feuerwehrhäuser im Landkreis Gießen angefertigt und verteilt.

Aufgrund der Corona-Pandemie wurde der Innovationswettbewerb „**Feuerwehr der Zukunft**“ im Jahr 2020 nicht durchgeführt. Geplant waren zwei zusätzliche Wettbewerbe für die Kinder- und Jugendfeuerwehren anlässlich der 10. Auflage des Innovationspreises. Im Jahr 2021 fand der Wettbewerb wieder statt, und zwar passend zur Lage unter dem Motto „Feuerwehr in Zeiten von Corona“. Der Fokus lag auf dem Thema „Digitalisierung“. Die Feuerwehren konnten zeigen, wie sie in der Corona-Zeit aktiv geblieben sind und beispielsweise die Ausbildung virtuell durchgeführt haben. Auch der Malwettbewerb für die Mini-Feuerwehren wurde im Jahr 2021 durchgeführt.

Die traditionellen **Neujahrsempfänge** wurden aus bekanntem Anlass in beiden Jahren abgesagt.

2021 war das **Jubiläumsjahr** des Kreisfeuerwehrverbandes Gießen. Das 75-jährige Bestehen sollte über das ganze Jahr hinweg mit verschiedenen Veranstaltungen in allen Teilräumen des Landkreises groß gefeiert werden. Geplant waren zum Beispiel verschiedene Musikveranstaltungen und ein Aktionstag für Groß und Klein in Gießen. Höhepunkt sollte der Kreisfeuerwehrtag in Laubach sein. All diese Veranstaltungen konnten pandemiebedingt nicht stattfinden. Jedoch feierten wir das Jubiläum mit dem „**längsten Festzug Hessens**“. Auf einer Streckenlänge von 75 Kilometern fuhren am 04. Juli 2021 94 Oldtimer-Einsatzfahrzeuge durch den Landkreis Gießen. Gemeinsam mit der Interessengemeinschaft Feuerwehroldtimer-Ausfahrt rund um Sebastian Moos und Thomas Nürnberger entwickelte sich eine Veranstaltung von unerwartetem Ausmaß. Unter der Schirmherrschaft von Landrätin Anita Schneider startete der Korso in Wettenberg auf dem Parkplatz der Firma Schunk. Die Firma Schunk erhielt bei der Gelegenheit die Auszeichnung „Partner der Feuerwehr“, denn das Unternehmen beschäftigt zahlreiche ehrenamtliche Feuerwehrangehörige und unterstützt sie bei der Ausübung ihrer Feuerwehropflichten. Die Oldtimer-Ausfahrt ist in den Medien auf großes Interesse gestoßen. Der Radiosender FFH berichtete vorab mit einem Hörfunk- und Videobeitrag und HR4 berichtete im Radio. Am Tag der Ausfahrt drehte das Team von „Feuerwehr TV“ vor Ort. Im Nachgang wurden Artikel in den Zeitschriften FLORIAN Hessen und „der motor“ veröffentlicht.

Die **Verbandsseminare** wurden in den beiden Coronajahren unter Einhaltung der jeweils geltenden Hygienevorschriften durchgeführt. Teilweise wurden hybride Veranstaltungen entwickelt, wie z.B. der Feuerwehrführerschein. Die Theorie wurde online vermittelt und die Fahrübungen fanden auf dem Gelände des ehem. Bundeswehrdepots Buseck statt. Außerdem fand das Wärmebildkamerateaining mit der AG BFT statt und in Zusammenarbeit mit Technical Rescue Mittelhessen wurden Trainings zur Türöffnung und Flipchartgestaltung angeboten. Gemeinsam mit der FeuerwehrAgentur fanden die Seminare „Online-Trainer“ und „BuMa“ statt.

Zum Abschluss möchte ich mich im Namen des gesamten Vorstandsteams des Kreisfeuerwehrverbandes Gießen ganz herzlich für den **herausragenden Einsatz** in den Feuerwehren während der Corona-Jahre 2020 und 2021 bedanken. Wir wissen um Eure Einsatzbereitschaft und Eure Verdienste in dieser herausfordernden Zeit. Lasst uns mit Abstand auch weiterhin zusammenstehen und gemeinsam für die Sicherheit der Bürgerinnen und Bürger im Landkreis Gießen sorgen.

Michael Klier  
Vorsitzender

„sicher. für alle“  
Kreisfeuerwehrverband Gießen

# Kreisjugendfeuerwehr

Im Kreisfeuerwehrverband Gießen e.V.



## Jahresbericht / Tätigkeitsbericht für 2021

Linden, 06.03.2022

### Statistik

Erfasste Mitgliederdaten aus Florix

Mitgliederzahlen Jugendfeuerwehr.

<b>89</b>	<b>Jugendfeuerwehren</b>
<b>1018</b>	<b>Jugendfeuerwehr Mitglieder</b>
673	davon männlich
345	davon weiblich

Geleistete Stunden in der Jugendfeuerwehr.

<b>7084</b>	<b>Gesamtstunden</b>
1120	Feuerwehrtechnische Ausbildung
464	Allgemeine Ausbildung
3	Zeltlager / Fahrten
596	Zusätzlicher Zeitaufwand der Betreuer
0	Fortbildungsmaßnahmen

Mitgliederzahlen Kindergruppen.

<b>59</b>	<b>Kindergruppen</b>
<b>808</b>	<b>Kindergruppe Mitglieder</b>
527	davon männlich
281	davon weiblich

### Mitgliederentwicklung

Für das Berichtsjahr haben immer noch nicht alle JF die Daten gepflegt und die Dienstbücher vollständig geführt. Es ist davon auszugehen, dass es 89 JF im Landkreis sind und die Höhe der Mitglieder über den angegebenen Zahlen liegt. 50 % der Jugendfeuerwehren haben Nachwuchssorgen, es muss davon ausgegangen werden,

dass hier die Zahlen etwas rückläufig sind. Die Zahl der Kinderfeuerwehren mit ihren Mitgliedern ist auch aufgrund der Corona-Situation rückläufig. Mit den zukünftigen Übernahmen in die Jugendfeuerwehr können wir diesem Trend der Nachwuchssorgen in den JF etwas entgegenwirken.

Als Highlight in der schweren Corona-Pandemie konnten wir im September, die vom Landkreis finanzierte Flammen-App an alle Jugendfeuerwehren im Landkreis Gießen mit Hilfe der Firma Ikat verteilen.

Aufgrund der noch anhaltenden Pandemie wurden viele Veranstaltungen abgesagt bzw. auf Online umgestellt.

### **1. Quartal 2018**

März:

Teilnahme an der Online-Frühjahrstagung des LJF Ausschusses in MR Cappel.

### **2. Quartal 2021**

### **3. Quartal 2021**

Juli:

Online-Sitzung des KfV

Teilnahme an der Veranstaltung „längster Umzug Hessens“ des KfV

September:

Verteilung der Flammen-App an alle Jugendfeuerwehren des Landkreises

### **4. Quartal 2021**

Oktober:

Online-Treffen der KJF-Leitung

Teilnahme an der Sitzung Leiter der Feuerwehren

Teilnahme am Jubiläumstag der JF Nieder-Bessingen

November:

Teilnahme an der Herbsttagung des HJF Ausschusses in MR.

Teilnahme an den Terminen des KfV und der SWG zum Thema "Feuerwehr der Zukunft" Postverteilung.

Dezember:

Teilnahme an der Sitzung des KfV.

Kai Uwe Hilberg

Verbandsjugendfeuerwehrwart im KfV Gießen e.V.

## FGL Wettbewerbe – Abschlussbericht 2020/2021

Sehr geehrte Kameradinnen und Kameraden, liebe Gäste,  
(hinter uns allen liegen zwei Jahre, welche das alltägliche Leben in allen Bereichen verändert haben. Der Ausbruch von COVID-19 stoppte den Ausbildungs- und Weiterbildungsbetrieb bei Feuerwehren und Jugendfeuerwehren im ganzen Land. Umso wichtiger wurde die Einführung von digitalen Medien und die Nutzung von Video- und Kollaborationsplattformen wie etwa Microsoft Teams oder Zoom).

Es zeigte sich, dass die Ausbildungen innerhalb der Feuerwehren und Jugendfeuerwehren zwar auch online durchgeführt werden können, jedoch wichtige Aspekte der Teambildung und Zusammenarbeit auf der Strecke bleiben. Auch das gegenseitige Kräfteressen, wie man es aus den Wettbewerben kennt, blieb auf der Strecke – alle Termine und Abnahmen wurden abgesagt. Besondere Regelungen für die Teilnehmer der Leistungsspange wurden vorgelegt, damit diese auch nach Übertritt in die Einsatzabteilung und Vollendung des 17. Lebensjahres noch teilnehmen können. Jedoch blieben die Wettbewerbe im Jahre 2020 und 2021 aus.

Mitte 2020 wurden durch Kreisjugendfeuerwehrwart Kai Hilberg und mich, zwei neue Fachgebietsleiter ernannt: Sandro Müller und Marco Bingmann. Ziel dieser Berufung war es, nicht nur einen, sondern zwei kompetente Ansprechpartner für das Fachgebiet zu besetzen und so auch Abwesenheiten überbrücken und Themen besser parallelisieren zu können.

Anfang 2021 entstand der Plan, einen virtuellen Kreisentscheids ins Leben zu rufen. Leider erwies sich die Beteiligung derart mangelhaft, dass im Nachhinein die Anstrengungen in der Leitung der Kreisjugendfeuerwehr und dem Fachgebiet Wettbewerbe nicht benötigt gewesen wären. Um gleich bei den negativen Punkten zu bleiben: Leider haben wir in 2022 mit einem massiveren Zugangs-/Abgangsverhältnis zu kämpfen. Viele Wertungsrichter stehen aus privaten und oder beruflichen Gründen nicht mehr zur Verfügung. Dies führt zu einem erheblichen Mehraufwand für die aktiven Wertungsrichter, da die Termine in diesem Jahr auf jeden Fall wahrgenommen werden müssen. Die Planungen für 2022 sind bereits in vollem Gange. Stand jetzt, den Abnahmen von Jugendflamme und Leistungsspange nichts im Wege.

Ich bedanke mich an dieser Stelle herzlich bei drei meiner Wertungsrichter-Urgesteine:

- Stefanie Görlitz
- Jessica Görlitz
- Christoph Riedmann

Für fast zwei Jahrzehnte ehrenamtliche Arbeit im Team der Wertungsrichter!

Am 23.01.2015 habe ich das Amt der Fachgebietsleitung Wettbewerbe kommissarisch übernommen und darf nun sagen, dass dies mein letzter Bericht als Fachgebietsleiter ist. Meinen beiden Nachfolgern Sandro Müller und Marco Bingmann wünsche ich alles erdenklich Gute im -nun folgenden ersten Wettbewerbsjahr. Wie versprochen stehe ich selbstverständlich bei Fragen gerne zur Verfügung.

Julian Rossbach



## Bericht des Kreisstabführers 2020/2021

Die Jahre 2020/2021 waren zwei ganz besondere Jahre für uns alle, da wir von Corona beherrscht wurden. Es war kaum Übungsbetrieb möglich, die Konzerte und Auftritte fielen fast gänzlich aus, Ausgaben blieben, aber Einnahmen waren kaum bis gar nicht zu generieren. Eine schwere Zeit für alle Musikgruppen im Kreisverband verbunden mit der Aufstellung von Hygieneplänen, um wenigstens Proben von Juli bis Oktober 2020 durchführen zu können. Aufgrund der Situation wurde seitens des Musikausschusses ein Infoabend zum Thema „Hygieneverordnung und Aufstellung eines Hygieneplans“ angeboten. Der Abend war gut besucht. Mein Dank gilt dem Referenten Mario Binsch und dem Gastgeber des Abends, dem Musikcorps der FF Großen-Linden. Mein Augenmerk lag auf der Weitergabe von Informationen zur Förderung der Musikgruppen oder auch über Hygieneverordnungen und alles rund um Corona.

Einen Antrag auf Fördermittel habe ich beim Landkreis Gießen gestellt. Ziel des Antrages ist die Gleichstellung der Ausbilder im kulturellen Bereich mit den Übungsleitern in Sportvereinen, welche von Seiten des Kreises gesondert gefördert werden. Ein Ergebnis liegt noch nicht vor.

Leider war die Durchführung von Ehrungen im gesamten Pandemie-Zeitraum nicht möglich, wird aber in Absprache mit den Vereinen nachgeholt. Nach Corona wünsche ich mir, dass wir mehr zusammenrücken, um unser gemeinsames Hobby zu stärken, Ziele festlegen und diese umsetzen. Im Vorfeld versuche ich mit Vertretern aller Vereine in den Dialog zu treten, um eine gute Zusammenarbeit mit der Landes- und Kreisebene zu fördern.

Seitens der Kreisverwaltung ist erfreulicherweise auch im Jahr 2020 eine Zuwendung in Höhe von 3000 € bereitgestellt worden, angedacht für Fortbildungsmaßnahmen der Musikgruppen in der Erwachsenen- und Jugendarbeit. Weiterhin konnten sich die Musikgruppen bei der Kreisverwaltung um einen (Corona) - Zuschuss von einmalig 300 € bewerben. Die meisten der Verbandsmitglieder haben sich darum bemüht und kamen in den Genuss der Förderung.

## **Bericht aus dem Musikausschuss**

Der Musikausschuss besteht aus:

Harald Metzger, Musikzug der FF Muschenheim  
Burkhard Licher, Blasorchester der FF Reiskirchen  
Mario Binsch, Blasorchester der FF Reiskirchen  
Heike Kraft, Blasorchester der FF Lollar  
Marina Lenz, Spielmannszug der FF Allendorf/Lumda  
Katrín Henss, Spielmannszug der FF Allendorf/Lumda

Werner Rauber-Wagner, Musikcorps der FF Großen-Linden

Der Musikausschuss tagte im Jahr 2021 dreimal. Die Themenschwerpunkte lagen bei einer Neuausrichtung und besserer Akzeptanz des Musikausschusses zu und bei den Vereinen. Inhaltlich gleich wie im Jahr 2019, da durch die Pandemie eine zufriedenstellende Ausarbeitung nicht erfolgen konnte. Somit beschäftigt sich der Musikausschuss weiterhin mit der Umsetzung dieser Thematik. Auch über die Maßnahmen des Landesmusikausschusses wurde verstärkt diskutiert, hier besonders über das „Netzwerk Feuerwehrmusik“. Man kam zur Auffassung, dass der Informationsweg vom Landesmusikausschuss zu Bezirks- und Kreisstabführern sowie zu den Musikgruppen beibehalten werden soll. Bezüglich der Informationen innerhalb des Pandemieverlaufes kamen die Infos sehr zögerlich aus dem Landesmusikausschuss.

### **Landesmusikausschuss**

Ab Nov. 2020 wurden durch das Lehrgangsteam des Landesmusikausschusses im 14-tägigen Rhythmus Stammtische zu den verschiedensten Themen aus Vereinsverwaltung und Musik durchgeführt. Ich habe an fast allen Stammtischen teilgenommen und finde die Idee sehr gut, um sich untereinander hessenweit auszutauschen. Leider war das Teilnehmerfeld teilweise doch meiner Meinung nach zu schwach, was ich sehr schade finde. Auch die angebotenen virtuellen Seminare des Landesmusikausschusses könnten seitens des Kreisverbandes Gießen besser genutzt werden. Den Punkt auf das „I“ aber setze das Lehrgangsteam mit der Erstellung eines virtuellen D2 Lehrganges, der am 08.05.2021 durch den Äther startete und Teilnehmern aus ganz Hessen die Möglichkeit gab, gleichzeitig daran teilzunehmen.

Die für den 18.04.2021 terminierte Landesmusikversammlung wurde abgesagt, die anstehenden Wahlen per Briefwahl durchgeführt und somit zwei Positionen im Landesmusikausschuss neu besetzt. Alexander Eckhardt ist stellv. Landesstabführer und Heike Kraft (FF Lollar) ist stellv. Landesausbildungsleiterin. Hier möchte ich auf die Homepage des Landesmusikausschusses hinweisen, auf der alle Informationen zu finden sind und auf die Berichte über die Vereinsarbeit eingestellt werden können und sollen.

### **Förderung**

Aus dem Kreisgebiet haben der Musikverein FF Reiskirchen und das Musikcorps der FF Großen-Linden am 1. Feuerwehrmusikpreis des LFV Hessen teilgenommen und konnten durch ihre Platzierung jeweils 1.000 € in Empfang nehmen.

In diesem Jahr besteht noch die Möglichkeit, sich am 2. Feuerwehrmusikpreis zu beteiligen. Die Abgabefrist wurde aufgrund der Pandemie in den Juni 2022

verschoben.

Seitens des Kreisverbandes/Volksbank haben wir einmalig einen Betrag von 750€ zur Verwendung für Ausbildungs- und Schulungszwecke erhalten.

Es ist ein sofortiger Beginn nach der Pandemie mit allen zur Verfügung stehenden Mitteln anzustreben, um einen recht kurzen Zeitraum der Vorbereitung für öffentliche Auftritte zu gewährleisten. Es wurde angeregt, dass der Kreisstabführer mit den Musikgruppen im ersten Halbjahr 2021 telef. oder pers. in Kontakt tritt, um die Zusammenarbeit zu fördern. Diese Sommerinterviews zogen sich dann doch bis in den Herbst und ich konnte mit allen Musikgruppen ein Gespräch führen. Der dabei ausgefüllte Fragebogen wurde von mir ausgewertet und bei der letzten Kreismusikversammlung den Anwesenden vorgestellt.

Wir haben insgesamt:

- 17 Vereine, teilweise mit mehr als einer spielenden Gruppe
- 4 Spielmannszüge
- 13 Musikzüge / Blasorchester
- 11 davon mit einer starken Jugendarbeit
- und 1 Kinderorchester.

Werner Rauber-Wagner  
Kreisstabführer im KfV Gießen




**Tätigkeitsbericht  
Feuerwehren im Landkreis**

*über das Jahr 2021*

*im Landkreis Gießen*

Landkreis Gießen, FD 16, Binsch Thema: Jahresbericht 2021 Datum: 28.04.2022 Seite 1



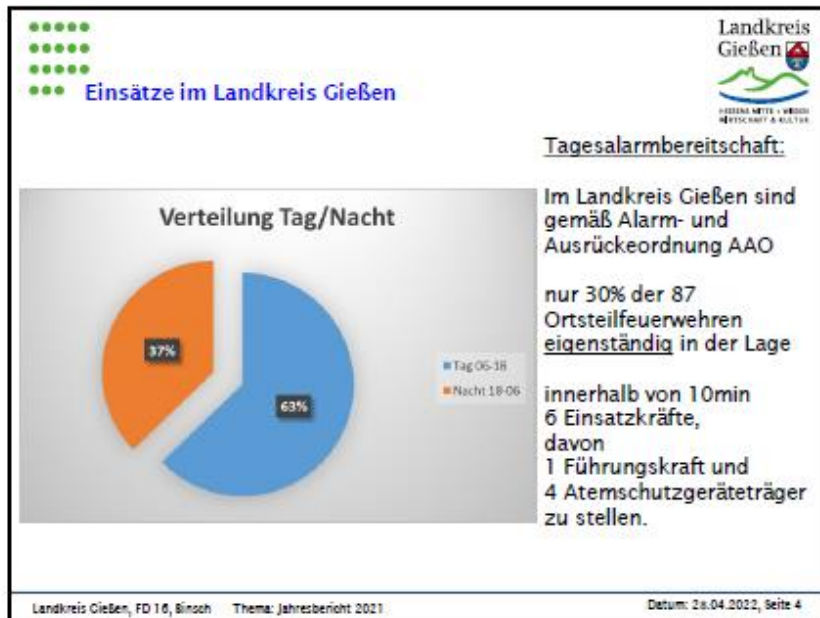
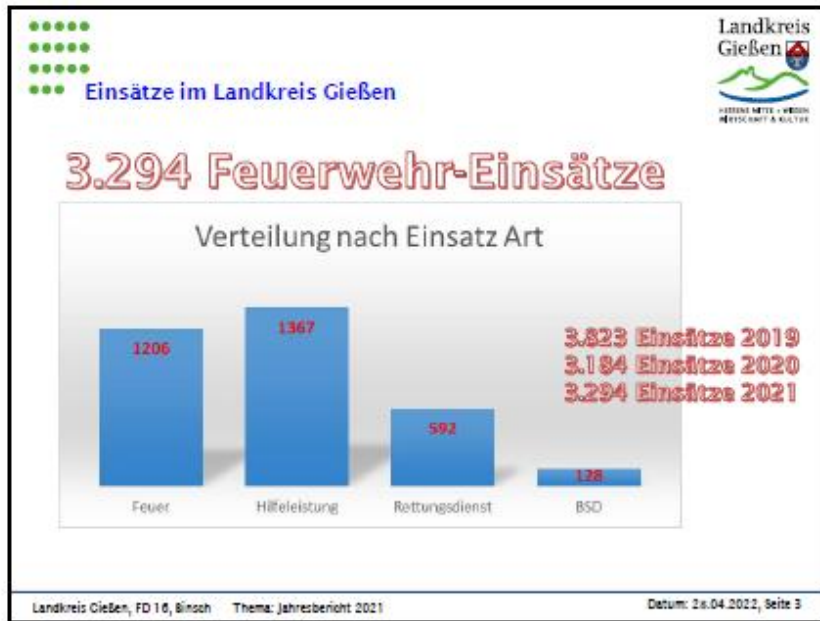
**Einsatzzahlen**

**Personalentwicklung**

**besondere Herausforderungen**

Landkreis Gießen, FD 16, Binsch Thema: Jahresbericht 2021 Datum: 28.04.2022 Seite 2





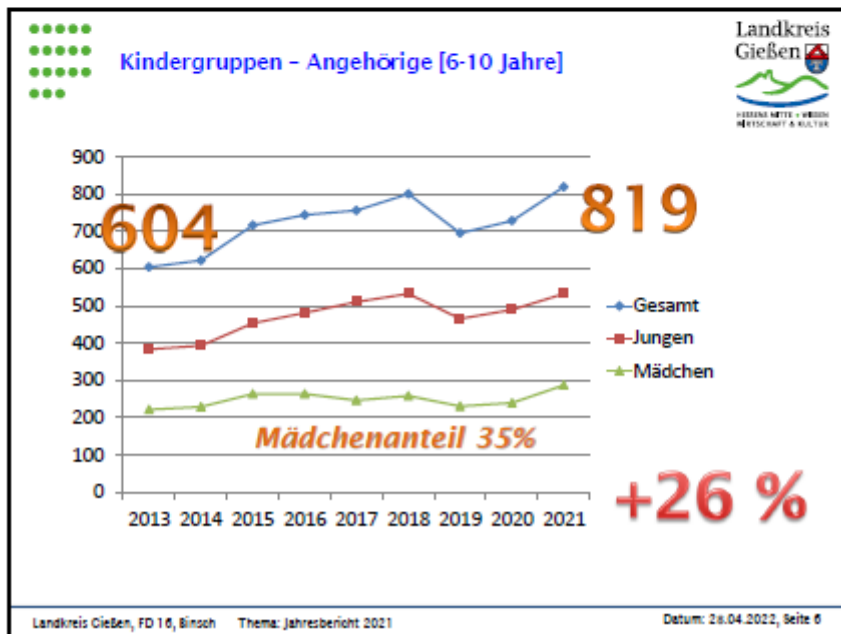
Landkreis Gießen  
LEBENS MITTE + WERDEN  
HELSCHMITZ & KULTUR

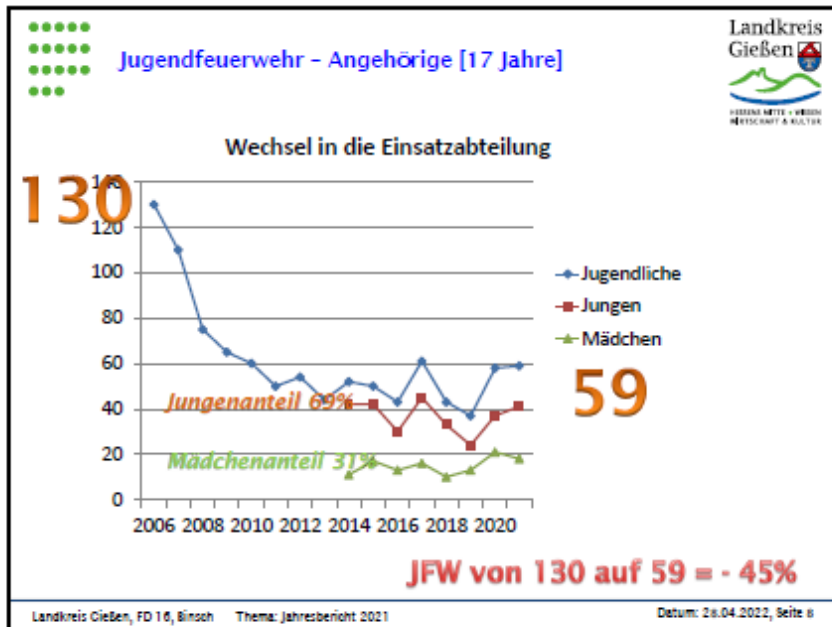
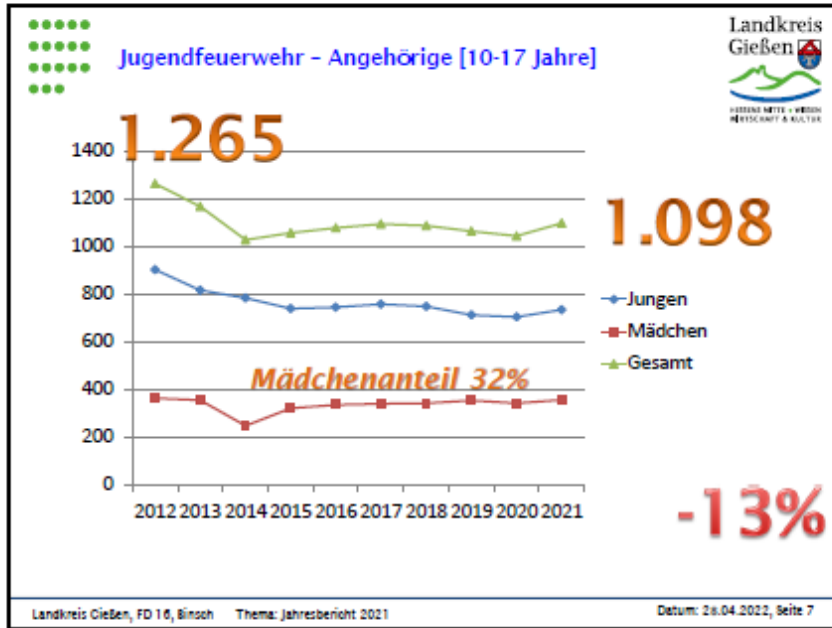
**Einsatzzahlen**

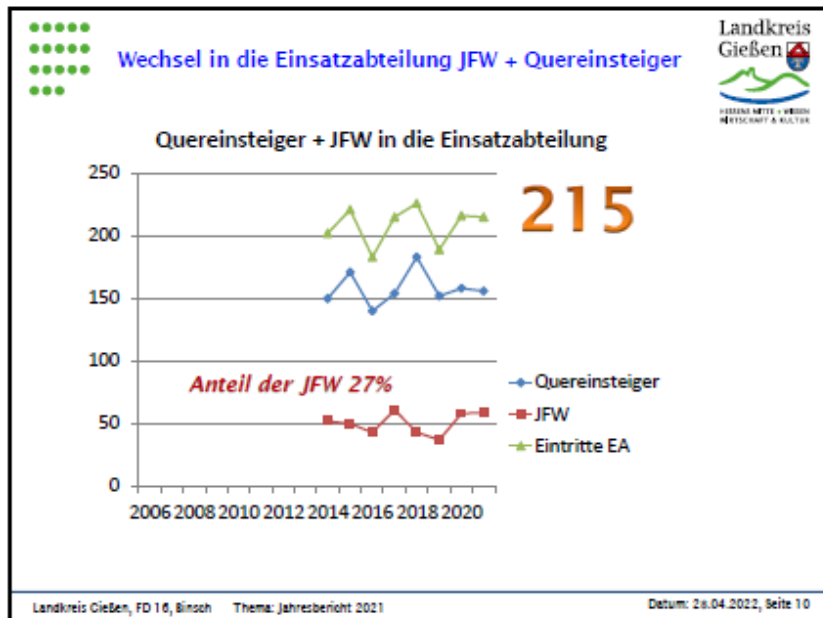
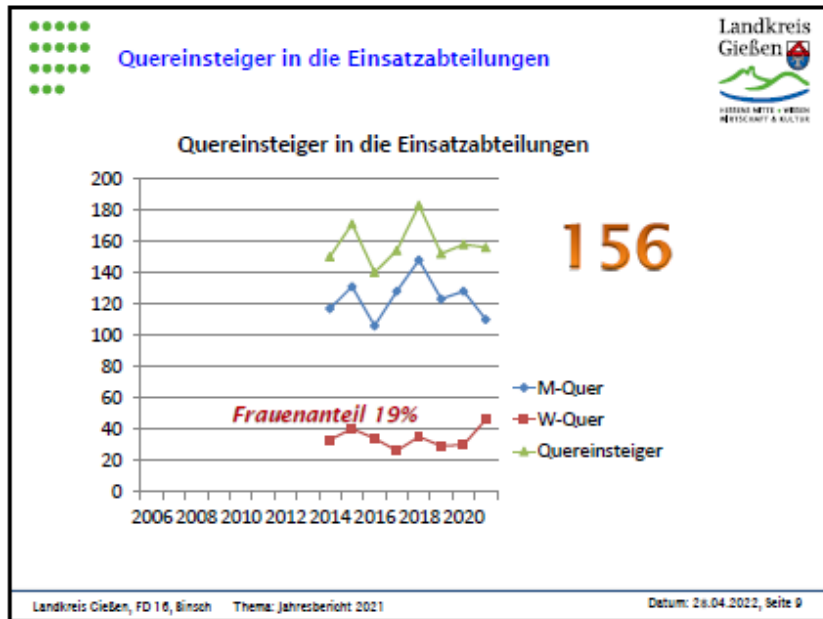
**Personalentwicklung**

**besondere Herausforderungen**

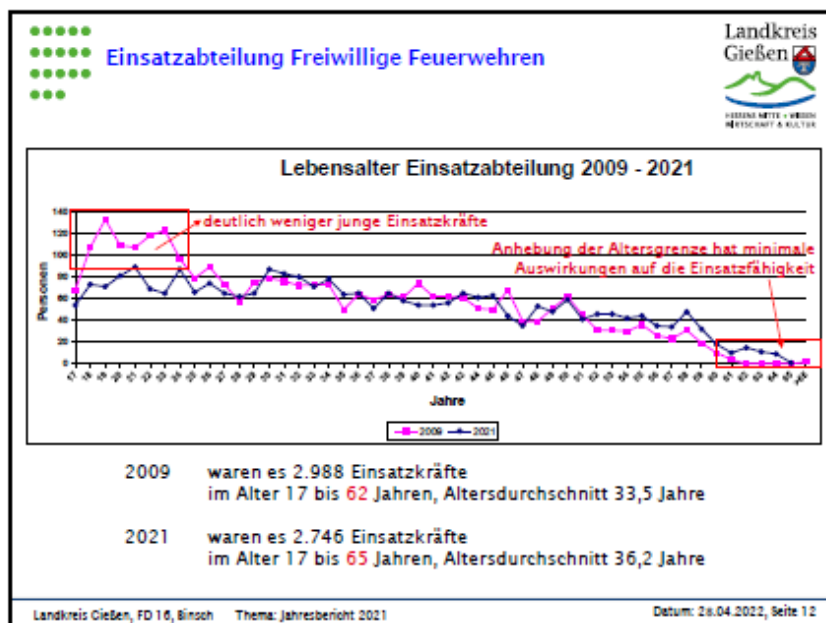
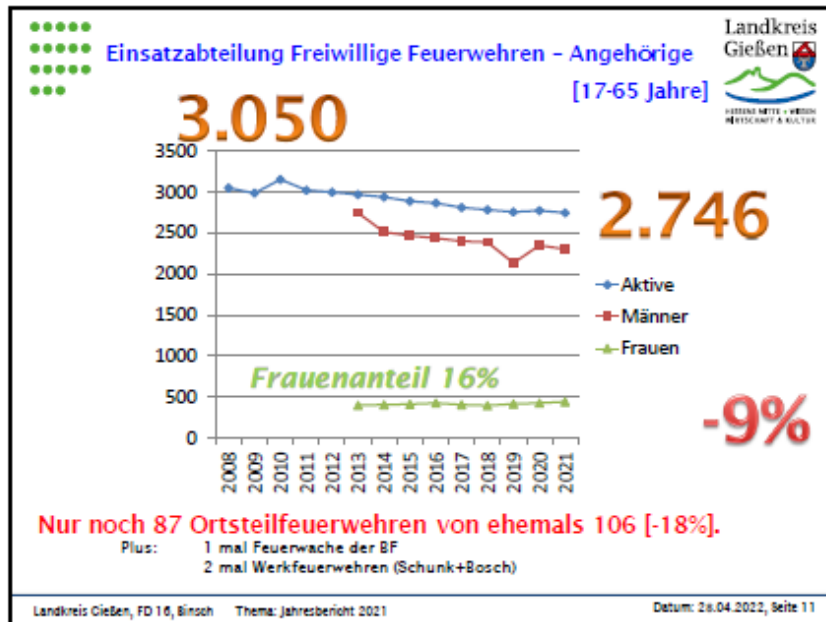
Landkreis Gießen, FD 16, Binsch Thema: Jahresbericht 2021 Datum: 28.04.2022, Seite 5

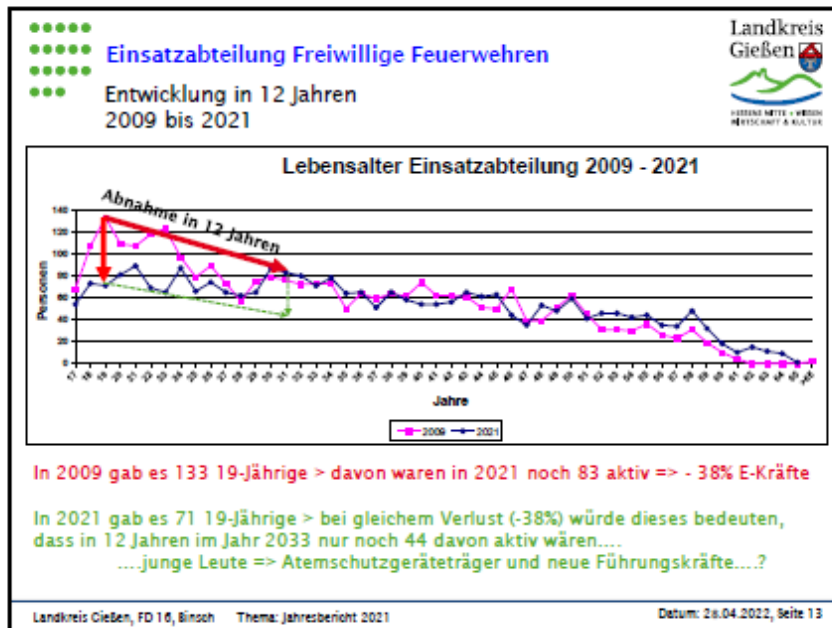












Landkreis Gießen  
GIEßEN MITTE + WESEN  
HERSCHEMT & KULTUR

**Einsatzzahlen**

**Personalentwicklung**

**besondere Herausforderungen**

Landkreis Gießen, FD 16, Binsch Thema: Jahresbericht 2021 Datum: 28.04.2022, Seite 14

